

Buchs



Rubrik «Gesehen»

Text: Patrick Siegfried | Foto: Jürg Seifert



Wenn ich im Frühling auf die Äcker schaue, taucht in mir oft die Frage auf: Was hat der Bauer wohl gesät? Spätestens im Oktober wird meine Frage beantwortet, wenn ich mit dem Bike an den Feldern vorbeifahre. Kürzlich stieg in mir

die Frage auf: Was hast du, Patrick, gesät? Ich dachte dabei an den Bibelvers «Was der Mensch sät, wird er ernten» (Galater 6,7). Ich habe Anfang Jahr Barmherzigkeit und Geduld gesät und ich vertraue, dass dieser Same in diesem Jahr aufgeht.

Doch nicht jeder Tag ist ein Tag der Ernte. Der Bauer erntet im Herbst und nicht schon im Frühling. Alles, was wachsen soll, braucht seine Zeit. In dieser Zeit bin ich nicht untätig. Ich beschäftige mich mit dem Wachsen. Wie der Bauer, der sich über die ganze Zeit um seinen Acker kümmert.

Für mich heisst das: Wenn ich die Früchte der Barmherzigkeit und Geduld ernten will, bedenke ich jeden Abend rückblickend, wo ich unbarmherzig und ungeduldig war. Denn alte Gewohnheiten durch neue, wohlthuende zu ersetzen, geht nicht schnell. Es braucht Zeit und Arbeit an sich selbst.

Eine Frucht wächst langsam und behutsam. Die Verwandlung des Samens zur Frucht beginnt unsichtbar im Boden. Der Samen stirbt und die Pflanze schlägt Wurzeln. So beginnt meine Verwandlung mit der Sehnsucht nach Barmherzigkeit und Geduld. Aus der Sehnsucht wächst das Erkennen und aus dem Erkennen folgt die Tat.

Auch in der Arbeit begegnet mir das Thema «Säen, Ernten und Früchte». Wenn ein Gespräch gelungen ist, wenn ich einen gebeugten Menschen aufgerichtet habe, wenn ein gemeinsames Projekt gelungen ist, wenn ich ganz bei dem war, was ich getan habe, dann bin ich dankbar. Ich weiss, dass das noch nicht die Ernte ist, die ich in die Scheune einbringen kann. Es ist der Same, der ausgesät wurde und der irgendwann einmal aufgehen wird in den Herzen der Menschen, denen ich begegnet bin. Und ich vertraue darauf, dass dieser Samen zur Blüte heranreift und Frucht bringt.



Pfarrämter

Lars Althenhölscher, 081 756 66 42, lars.althenhoelscher@evangkirchebuchs.ch

Patrick Siegfried, 081 756 22 43, patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Marcel Wildi, 081 756 46 00, marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch

Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92, juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Nina Frauenfelder, 081 756 22 61, nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch

Hanspeter Schwendener, 081 756 22 66, hanspeter.schwendener@evangkirchebuchs.ch

Sekretariat

Andrea Wohlgemuth, Churerstr. 3, 081 756 22 93, info@evangkirchebuchs.ch

Di, Mi und Fr von 8 bis 11.30 Uhr

www.evangelischekirchebuchs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 01. März	10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst «Brot für alle/Fastenopfer», Pfr. Marcel Wildi und Pastoralassistent Knut Fiedler Mitwirkung: Chor Con Tigo; separates Kinderprogramm
Sonntag, 8. März	10 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe «Letzte Worte» mit Taufen, Pfr. Lars Althenhölscher, Thema: «Vergib ihnen» Lukas 23,24 19 Uhr: Abendgottesdienst in Räfis, Pfr. Lars Althenhölscher
Sonntag, 15. März	10 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe «Letzte Worte», Pfr. Patrick Siegfried, Thema: «Ich habe Durst» Johannes 19,38 Mitwirkung: Gospel im Werdenberg
Sonntag, 22. März	10 Uhr: Familiengottesdienst mit 3.Klass-Abendmahl, Pfr. Lars Althenhölscher und Team
Sonntag, 29. März	9 Uhr: Sing mit! Einladung zum Kennenlernen und Singen von Liedern unter der Leitung von Marco Schädler 10 Uhr: Gottesdienst zur Predigtreihe «Letzte Worte», Pfr. Patrick Siegfried, Thema: «Im Paradies» Lukas 23,43 18.30 Uhr: Go2be Abendgottesdienst, Referent: Pfr. Patrick Siegfried

Gottesdienste im Haus Wieden

Freitag, 6. März	10.00 Uhr: Pfr. Lars Althenhölscher
Freitag, 3. April	10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Marcel Wildi

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Am Sonntag, 5. April findet um ca. 11.00 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) in der Kirche die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt. Gerne laden wir Sie dazu ein. Die Traktandenliste mit den dazugehörigen Unterlagen sowie die Stimmausweise werden Ihnen zwei Wochen vor der Kirchgemeindeversammlung zugestellt. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Die Kirchenvorsteherschaft

GODInteraktiv – Der experimentelle Gottesdienst

Bis zu den Sommerferien treffen sich Jung und Alt dreimal zum *GODInteraktiv*. In ungezwungener Atmosphäre steht jeweils eine These zu Kirche und Gesellschaft im Mittelpunkt. Die gemeinsame Zeit lebt von der Diskussion. Der nächste *GODInteraktiv* findet diesen Sonntag, den 1. März im Unterrichtszimmer der Kirche statt. Die weiteren Termine sind am 26. April und 7. Juni. Wir starten um 17.30 Uhr mit einer «Teilete». Alle bringen etwas für's Buffet mit. Man kann auch erst um 18.30 Uhr dazustossen und sich ausschliesslich dem Thementeil widmen. *Der GODInteraktiv* dauert bis um 19.30 Uhr. Alle sind herzlich willkommen.

Pfr. Patrick Siegfried

Das Alter ist keine Krankheit

Herzliche Einladung zum Begegnungsnachmittag *Senioren Plus* am Donnerstag, den 26. März um 14 Uhr im Kirchgemeindesaal Räfis. Pfarrer Patrick Siegfried will mit uns mit heiteren, besinnlichen und inspirierenden Impulsen über das Alter und das Altern nachdenken. Musikalisch wird der Nachmittag von unserem Kirchenmusiker Marco Schädler begleitet. Im Anschluss wird wie immer ein Zvieri offeriert. Ein Abholdienst ist organisiert. Melden Sie sich bitte bis Donnerstag um 9 Uhr bei Jürg Kessler 079 825 54 32.

Für das Team: Maja Jäger

Anpassung der Beerdigungstermine während der Bauzeit

Wir freuen uns sehr, dass die Bauarbeiten für das neue Kirchgemeindehaus neben der Kirche diesen Frühling beginnen. Bauen weckt viel Vorfreude auf das Resultat, bauen ist aber auch mit Lärm verbunden. Damit Beerdigungen in unserer Kirche ohne die Störung durch Baumaschinenlärm in einem gewohnt würdigen Rahmen stattfinden können, haben wir nach einer Lösung für diese Problematik gesucht. Ein Unterbruch der Arbeiten ist aus praktischen Gründen leider nicht möglich. So haben wir eine Anpassung der Anfangszeiten der Beerdigungen beschlossen.

Abschiedsgottesdienste in der Kirche finden vorübergehend über die Mittagszeit statt, wenn die Bauarbeiten wegen der Mittagspause ruhen. Beginn ist dann um 12.00 Uhr auf dem Abdankungsplatz, anschliessend der Gottesdienst in der Kirche. Die Anfangszeit der Urnenbeisetzungen am Vormittag wird entsprechend angepasst und eine halbe Stunde früher auf 10.30 Uhr angesetzt. Diese geänderten Zeiten gelten für die anfängliche Bauphase mit grossen Lärmemissionen. Im Moment können wir noch

nicht sagen, wann die Zeitumstellung beginnt und wie lange sie dauern wird. Diese Entscheidungen werden wir ziemlich kurzfristig fällen müssen. Das Zivilstandsamt und der Werkhof sind informiert und einverstanden mit dieser Lösung. Und so hoffen wir auch auf Ihr Verständnis für diese Massnahme. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten.

Der Konvent und die Kirchenvorsteherschaft

Familiengottesdienst mit 3.-Klass-Abendmahl

Unsere Fotos zeigen die Kinder, die dieses Jahr erstmals speziell zum Abendmahl eingeladen sind. Am Sonntag, 23. März feiern wir um 10 Uhr den Familiengottesdienst der 3. Klassen mit Abendmahlsfeier. Zurzeit laufen die Vorbereitungen. Im Unterricht werden die Kinder mit



Kinder der Schulhäuser Hanfland, Grof, Buchserbach und Kappeli



Kinder vom Schulhaus Räfis

den Inhalten und der Bedeutung des Abendmahls vertraut gemacht, ein Elternabend hat stattgefunden, und die ersten Proben für den Gottesdienst stehen auf dem Programm. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich darauf, wenn viele Menschen an diesem besonderen Tag dabei sind. Zum Gottesdienst mit viel Musik und Abwechslung und der Feier des Abendmahls für die ganze Gemeinde sind alle eingeladen.

Pfr. Lars Altenhölcher

«Letzte Worte» – Predigtreihe in der Passions- und Osterzeit

«Letzte Worte berühmter Männer»: immer wieder einmal trifft man auf eine Sammlung von Worten, die grosse Persönlichkeiten der Geschichte in ihren letzten Minuten ausgesprochen haben. Der Dichter Goethe beispielsweise hat nach «mehr Licht» gerufen, Staatsmann Churchill bilanzierte: «Welch ein Narr bin ich gewesen» und der Philosoph Sartre hat konstatiert: «Ich bin gescheitert». Jesus Christus hat vor seinem letzten Atemzug am Kreuz festge-

Veranstaltungen

CHECK-IN PROJECT

Jeden Freitag um 19 Uhr, Churerstrasse 3 (Eingang Nord)

ÖKUMENISCHER SUPPENTAG

Samstag, 29. Februar, ab 11 Uhr, Bahnhofstrasse, Höhe Mode Helbling

MITTAGSTISCH IN RÄFIS

Donnerstag, 5. März und 2. April, 12 Uhr, Kirchgemeindesaal Räfis

WELTGEBETSTAG 2020

Freitag, 6. März, 18 Uhr, Katholisches Pfarreiheim Buchs

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 7. März, 9.30 Uhr, in der Kirche

MALEN AM MONTAG

Montag, 16. März, 19.30 Uhr, Churerstrasse 3, 2. Stock

RUHEPUNKTE IN DER PASSION

Mittwoch, 18. März, 25. März und 1. April, jeweils 17.30 Uhr, in der Kirche

SINGEN FÜR SENIOREN

Dienstag, 24. März, 14 Uhr, Kirchgemeindesaal Räfis

KIDS TREFF

Mittwoch, 25. März, 14 Uhr, Kirchgemeindesaal Räfis, Treffpunkt für Kindergärtler bis 3.-Klässler

JOY STICK

Mittwoch, 25. März, 14 Uhr, in den Jugendräumen des CheckIn, Churerstrasse 3 (Eingang Nord), Treffpunkt für 4.- bis 6.-Klässler

BIBELSTUNDE MIT ABENDMAHL

Mittwoch, 25. März, 15.30 Uhr, im Taufzimmer der Kirche

SINGEBET

Donnerstag, 26. März, 19 Uhr, im Unterrichtszimmer der Kirche

halten: «Es ist vollbracht». Der Bedeutung dieser Aussage und der anderen sechs Sätze, die uns von Jesus am Kreuz überliefert sind, werden wir in unseren Gottesdiensten in der Passions- und Osterzeit nachgehen. In der Kirche liegen Flyer zu dieser Predigtreihe vom 8. März bis 12. April auf.

Speziell darauf hinweisen möchten wir, dass wir an Ostern wiederum einen Familiengottesdienst gestalten, denn wie Weihnachten soll Ostern eine von Freude geprägte Feier für alle Generationen sein. Das traditionelle Abendmahl an Ostern feiern wir deshalb bereits in der Osternachtfeier, die um 6.00 Uhr morgens auf dem Friedhof beginnt.

Der Konvent